Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Schauspiele

Die Versöhnung

Kotzebue, August Leipzig, 1798

Szene III

urn:nbn:de:bsz:31-85886

- 162 -

onen Migenbied zweifelhaft im) da hat fie der Henfer schon im Borsaale. (Er wirft fic auf das Bett der Fran Grießgram, und zieht die Worhange zu.)

Dritte Scene.

Franz Bertram. hans Buller,

Brand. Poh Clement! ihr Korsaven! —
— ba! ba liegt das Beeft, und streckt alle
viere von sich. Wenn sie stirdt, so betrügt sie
auch noch den Galgen. (Er sicht sich um) wo ist
benn der saubere Helfershelfer geblieben?

Dans. Er kann nicht entwischt fenn; ich war wie der Blis unten an der Treppe. (et fucht im Zimmer)

Franz. Lag ihn laufen. Das bose Ge-

Dans. Siehe da ein Schuh. (Er ichtage bie Bett, Gardine ein wenig girate) Und in dem Schuh ein Fuß. Wo ein Kuß ift, da findet sich auch wohl mehr. (Er zicht Entervorn ben den Beinen aus dem Bette) Gehorsamer Diener, Herr Udwocat!

Enterb. Servitort

THATE

.din Franz.

bot

feit Gla nich

tich griff

Me ein

weig dant trog

Ser fage: Eini

man fomi

muje

Frang. En, en, mein wackerer Enterborn! wie fommen Sie in dieß feusche Bittwen Dett?

Enterb. Es überfiel mich eine Schläfrige feit. Die Fran Grießgram hat mir da ein Gläsgen alten Wein vorgesetzt — ich fann nicht viel vertragen —

Hans. (wird den Zipfet bes Beutets gewahr, und zieht ihm bas Cacgen aus dem Bufen) Vermuthlich haben Sie im Rausch dieß Beutelgen ergriffen ?

Enterb. (mit angklicher Standhaftigfeit) Mein Freund, was untersieht er sich? ich bin ein ehrlicher Mann, das weiß die ganze Welt.

Frang. Gerr! er ift ein Schurte! das weiß ich. Packe er fich aus dem Saufe, und bante er es meinem Podagra, daß ich die bestrogene Welt nicht fuhlbar an ihm rache.

Epterb. Ein Schurke? Ha! ha! ha! ha! Gervitor! versuchen Sie es einmal, das laut zu sagen; es glaubt Ihnen doch tein Mensch. Ber Einmal reich ist, den ehrt die Welt, und Niemand fragt, wie er zu seinem Neichthum gestommen. Eben so auch mit dem Ruf der Ehrslichkeit. Franz.

in dem da findet en ben den ner, Herr

er Hen-

angeigu.)

iller

wen!

cecft alle

etruat fie

1) wo ist

113 0 101

eun ; ich

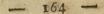
ve. Cet

interpressi

bose Gies

Er follagt

Franz.



Frang. Leiber ! and mile manning been

Enterb. Drum rathe ich Ihnen zu schwei-Die Frau Griefigram hat Gie betrogen, und ich habe bie Frau Griefgram betrogen, benn ein Sageftolg und ein altes verliebtes Beib verbienen es nicht beffer. Ange

Sans. (ipudt in die Sande) herr Rapitan, ich bitte um Erlaubniß - and genang?

Frang. Lag ibn laufen. Er hat mir gum Erftenmal in feinem Leben die Bahrheit gefagt, und bafur bin ich ihm Dant fchulbig.

Enterb. Ich tonnte mich rachen; ich tonnte ben gangen Borfall gu Ihrem Rachtheil verbreiten, denn mir wird die Belt mehr Glauben benmeffen als Ihnen ; aber ich will großmuthig fenn, ich will fchweigen. Cervitor! (ab.)

Bierte Scene.

Die Borigen, ohne Enterborn.

Frang. Dog Element! ber Spifbube hat Recht. Unverschamtheit ift bie befte Baffe gegen einen ehrlichen Rerl. Man wird verblufft, man wird gang confus - und ehe man fich · 在科學的 经验

nody

BLB

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK 110

(d)

aus

Ra

aug

wie

eim

Sa

ger

bem

ftift

Fin

me

10 0

veri